Giedrė Šiaulytė schloss ihre Ausbildung als Harfenistin am Salzburger Mozarteum (Meisterklasse Prof. Helga Storck) „mit Auszeichnung“ ab.
Als Solistin gastierte sie mit renommierten Orchestern in den Konzertsälen von Kopenhagen, Oslo und Göteborg, in der Kölner Philharmonie, der Londoner Cadogan Hall, dem Brucknerhaus Linz, dem Concertgebouw Amsterdam, auf den Salzburger Festspielen sowie in ihrer Heimat Litauen.

Sonntag, 10. 11., 11.30 Uhr

Sonntags-Matinée:
Jubiläums-Konzert des *duo pianoworte*
„...und noch zehn Minuten bis Buffalo“
Theodor Fontane in Wort und Musik - und mehr...

Seit 25 Jahren widmen sich der Pianist Bernd-Christian Schulze, Hannover, und der Schauspieler Helmut Thiele, Osnabrück, Werken für Sprecher und Klavier.
Neben der Uraufführung der zwei vertonten Fontane-Balladen „John Maynard“ und „Herr von Ribbeck auf Ribbeck im Havelland“ gibt das preisgekrönte Duo einen unterhaltsamen Querschnitt durch sein vielfältiges und hochkarätiges Repertoire.

Vvk.: 10.- €, Kasse: 13.- €

Samstag, 9. 11., 11.00 Uhr

Pepe Pinguin... ein komischer Vogel
Buchpremiere mit dem Bad Essener Autorenteam Lars Herrmann und Susanne Deutschmann

Pepe ist neu im Wald - und fast alle halten ihn für einen „komischen Vogel“: Er kann nicht fliegen, mag keine Würmer essen und sieht auch ganz anders aus als die einheimischen Vogelarten. Einzig die stotternde Drossel Diddi akzeptiert den Pinguin so wie er ist. Am Ende eines abenteuerlichen Tages aber beweist Pepe, dass viel mehr in ihm steckt als das, was die anderen Vögel auf den ersten Blick gesehen haben. Pepe Pinguin ist eine Geschichte über verborgene Talente, Vorurteile und den Mut, seinen eigenen Fähigkeiten zu vertrauen.
Großes Kino – das Kinderbuch und seine wunderbaren Illustrationen werden kleinen und großen Fans toller Bücher und spannender Geschichten vorgestellt.
Anschließend: Aktion für alle - wir gestalten ein Pepe-Lesezeichen!

Für Kinder ab 3 Jahren und Junggebliebene!

Veranstalter: Gemeinde Bad Essen, Literaturbüro Westniedersachsen, Kur- und Verkehrsverein Bad Essen, Kunst- und Museumskreis BadEssen, mit freundlicher Unterstützung der OLB und der Wiehen-Buchhandlung,

Eintrittskarten für die Veranstaltungen (außer „Der Junge im Bus“):
VVK 13,- € /11,- € AK 15,- € /13,- €
Samstag für Kinder: 5,- € VVK 4,- €
in der Tourist-Info Bad Essen,
Tel. 05472 94920
Mit allen Veranstaltungen (außer „Der Junge im Bus“) sind die Bad Essener Literatur- und Musiktage zu Gast im Schafstall des Kunst- und Museumskreises Bad Essen e.V., Bergstraße 31

Bad Essen
im Osnabrücker Land

Literaturbüro Westniedersachsen
Gefördert vom Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Wiehen-Buchhandlung

Oldenburgische Landesbank

Literatur und Musiktage Bad Essen

8.-10. November 2019

··· Kur-und Verkehrsverein Bad Essen ···
··· Literaturbüro Westniedersachsen ···
··· Kunst-und Museumskreis Bad Essen ···

Grußwort

Liebe Literaturfreundinnen und -freunde,

auch in diesem Jahr verwöhnen die „Literatur- und Musiktage Bad Essen“ ein interessiertes Publikum wieder mit einem ebenso hochkarätigen wie unterhaltsamen Programm. Und erneut haben sich engagierte Menschen und Institutionen zusammengetan, um mit einem bunten Strauß literarisch-musikalischer Höhepunkte alle Generationen zur Auseinandersetzung mit Kultur und zum lebendigen Austausch einzuladen. So entführt uns der Chansonnier Jo van Nelsen in spritzigen 90 Minuten in die hinreißende Schlager- und Kabarett-Welt der 20er Jahre. Am Samstag und Sonntag laden anlässlich des 200. Geburtstages Theodor Fontanes zwei lebendige Programme dazu ein, den großen Dichter, der sich der Literaturgeschichte als bedeutendster deutscher Realist eingeschrieben hat, (wieder-)zu entdecken.
Neben populären Romanen wie „Effi Briest“ und den »Wanderungen durch die Mark Brandenburg« verfasste der vielseitige Schriftsteller auch Gedichte, Balladen, Reise- und Kriegsberichte sowie Kunst- und Theaterkritiken.

Als ein unverzichtbarer Teil der „Literatur- und Musiktage“ wieder mit dabei:
„Literatur trifft Schule“. Auch in diesem Jahr sind die Bad Essener Schulen wieder engagiert mit im Boot, damit die zukünftige Lesergeneration bei lebendigen Autorenbegegnungen hautnah in die Welt der Bücher und des Schreibens eintauchen kann..

Gehen Sie mit uns auf die Reise in die unendliche und spannende Welt der Wörter und der Töne!

Ihre

Beatrice le Coutre-Bick

Literaturbüro Westniedersachsen

Literaturbüro Westniedersachsen

Literatur und Musiktage Bad Essen

8.-10. November 2019

im „Schafstall“ Bad Essen, Bergstr. 31

Niveauvolle literarische Unterhaltung und Gänsehaut pur versprechen die Literatur- und Musiktage Bad Essen auch in diesem Jahr!

Los geht es im Schafstall Bad Essen am

Freitag, 8. 11., 19.00 Uhr

mit einem Empfang für alle und Kostproben aus den Eintöpfen der Bad Essener Eintopf- und Suppentage

Mittwoch, 5. 11., 19.00 Uhr

Kirchplatz Bad Essen

„Der Junge im Bus“

von der niederländischen Autorin **Suzanne van Lohuizen** ist ein Klassiker des Kinder- und Jugendtheaters. Die bewegende Geschichte des Jungen Richard, der sich selbst Wichard nennt und als verrückt bezeichnet, wird von der **Freien Bühne Wendland** eindrucksvoll in Szene gesetzt. **Kerstin Wittstamm** und **Ursula Pehlke** spielen sich im Theaterbus, der Wichards einsames Zuhause darstellt, in die Herzen der Zuschauer. In den Köpfen jedoch bleibt das Bedürfnis zu reden, über Fragen wie „Warum wurde Wichard ‚verrückt‘?“ und nicht zuletzt „Wieviel Verrücktheit steckt in jedem Einzelnen von uns?“. Ein nachdenklich stimmender, anspruchsvoller Beitrag zum Thema Angstbewältigung, bedingungslose Zuneigung und Toleranz, der den Zuschauer trotzdem voller Leichtigkeit und Unschuld immer wieder zum Lachen bringt.

Eintritt 17€ VVK 15€.

Freitag, 8. 11., 20.00 Uhr

Solang nicht die Hose am Kronleuchter hängt…

Schlager & Kabarett der 1920er Jahre mit Jo van Nelsen

am Klavier: Bernd Schmidt

Der Chansonnier Jo van Nelsen widmet sich ganz dem Schlager und Kabarett der 20er Jahre sowie seinen Interpreten und Komponisten (wie Claire Waldoff, Willy Rosen, Friedrich Hollaender, Mischa Spoliansky, Rudolf Nelson, uva.).
Gekonnt präsentiert er die 41 witzigsten, frivolsten und absurdesten Schlager und Chansons der Jahre 1919-1933 in furiosen 90 Minuten, am Klavier virtuos begleitet von Pianist Bernd Schmidt.
Neben großen Hits dieser Zeit wie “Was macht der Maier am Himalaya” oder “Ich steh mit Ruth gut” werden Lieder präsentiert, die von raren Schellackplatten rekonstruiert und bislang nur selten aufgeführt wurden. Garniert wird das Ganze mit Texten der großen Kabarettautoren wie z.B. Kurt Tucholsky und seinem Gedicht “Europa” (1932), das aktueller denn je ist. Werfen Sie mit Jo van Nelsen einen Blick in die Berliner Kabaretts und Revuetheater und die Hinterhöfe der Weimarer Republik.
Jo van Nelsen arbeitet als Schauspieler, Chansonnier und Moderator in Theater und Varieté, im Rundfunk und im Fernsehen. Er erhielt u.a. den Ralph-Benatzky-Chansonpreis und den Thüringer Kleinkumstpreis und ist Autor eines Standardwerks zur Geschichte des deutschen Kabarettchansons, 2006 wurde sein erstes Theaterstück in Stuttgart uraufgeführt.

Samstag, 9. 11., 20.00 Uhr

ZUM 200. GEBURTSTAG VON THEODOR FONTANE:

Literarisch-musikalische Impressionen aus England und Schottland

Stephan Schäfer: Lesung

Giedrė Šiaulytė: Keltische Harfe (englische und schottische Traditionals)

Theodor Fontane war fasziniert von London, erkundete aber auch die Widersprüchlichkeit dieser faszinierenden Stadt. Im Sommer 1858 erfüllte er sich dann einen Jugendtraum und bereiste das romantische Schottland. Die karge, aber reizvolle Landschaft und die Schauplätze von Shakespeares „Macbeth“ und Walter Scotts Romanen waren für ihn eine große Quelle poetischer Inspiration.
In seinen Reisebetrachtungen verbinden sich spontane Eindrücke mit historischen Rückblicken und einem augenzwinkernden Blick auf das Alltägliche. Umrahmt wird die Lesung durch englische und schottische Traditionals auf der keltischen Harfe. Dieses urtümliche, mystische Instrument wird durch die renommierte Konzertharfenistin Giedrė Šiaulytė (Litauen) mit hoher Virtuosität und Leidenschaft zum Klingen gebracht.

Stephan Schäfer studierte an der Hochschule für Musik und Theater in Hannover sowie an der Bremer Hochschule für Künste. Neben Autorenportraits gilt seine besondere Leidenschaft historischen und zeitgenössischen Reisebeschreibungen.